

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Vepery, 01.01.1795-31.12.1795

25. - 26. November 1795

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-171295

hien, da sie mir dann zusammentrue. Auf
dies. Art haben das Gouvernement wieder einen
Leuten ihre Correspondenz mit mir leicht gemacht

Mittw. Nov. 25. Da das Wetter gut ist, so
besuchte mein Aufseher, welcher am 23ten
Oktober von Canton am ^{11 Thomas} Morant geb. fünf Meilen
von Canton, Sawarimutter dasin ab. Von Mit-
tag an ist es nun, da es die Leute versammelt
sind und sich mit dem Gottesdienst in Men-
schen. Am Abend hielt er Gottesdienst
den Tautzen und Laute ein. Später
stufen Tautzen die Kömige sind, und entzogen
der Untersucht befohlen um nun den Geist
sich mit den übrigen Tautzen das fest Abends
zu versammeln. Es wurde so spät, daß es bei guten
Colonel Smith zum Nacht blieb
Donnerst. Nov. 26. fünf Meilen zu einer kleinen
Fam.

Ich angriffen, der uns tiefen in Kugeln
uns. Unterdeß versammelten Lawarmutter
die geschützten und malabarischen Leute. Es
hieß uns in Ordnung in Malabarischen, und alle
mit jedem angriffen das Leben in uns, der
athleten in malabarischen, unter in geschützten
den uns an der in geschützten gehalten. Das
unsere unter Zeit uns. Unser Leben uns athleten
Leben, der uns alle in sprechen an der.
Es Leben uns athleten Leben über einige der in
Diensten Leben uns nicht zu uns zu bringen, sondern.
Der Dienst Leben ist in der Lawarmutter für
alles uns Kugeln zu uns zu. Auf der Kugeln
den geschützten, und für Leben geschützten, daß
Es die für Leben und Es dienlichen Leben für
offentlich uns der Gemein dienlichen Leben
Lange Nov. 27. Es ist sehr mal zu uns
mit